

## Kapitel 6:

# Bakterielle Infektionen



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

Effloreszenzen

Ursachen

Bild

Alphabetisch

# 6.1 Impetigo contagiosa



Die Impetigo bullosa tritt mit Blasen auf, die sich rasch eröffnen und dann mit Krusten, oft von honiggelber Farbe, bedeckt sind. Erreger meist *Staphylococcus aureus*.

Effloreszenzen: Bulla; Kruste

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück vorwärts



## Nicht-bullöse Impetigo

Manchmal sind die Impetigo-Blasen nur noch an ihrem Randsaum erkennbar, und die Impetigo besteht völlig aus Krusten und Erosionen. Die Läsionen befinden sich meist um Mund und Nase herum. Diese Form der Impetigo erfordert eine lange Behandlungsdauer. Erreger meist beta-hämolisierende Streptokokken.

Effloreszenzen: Erythematöse Makel; Kruste

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken

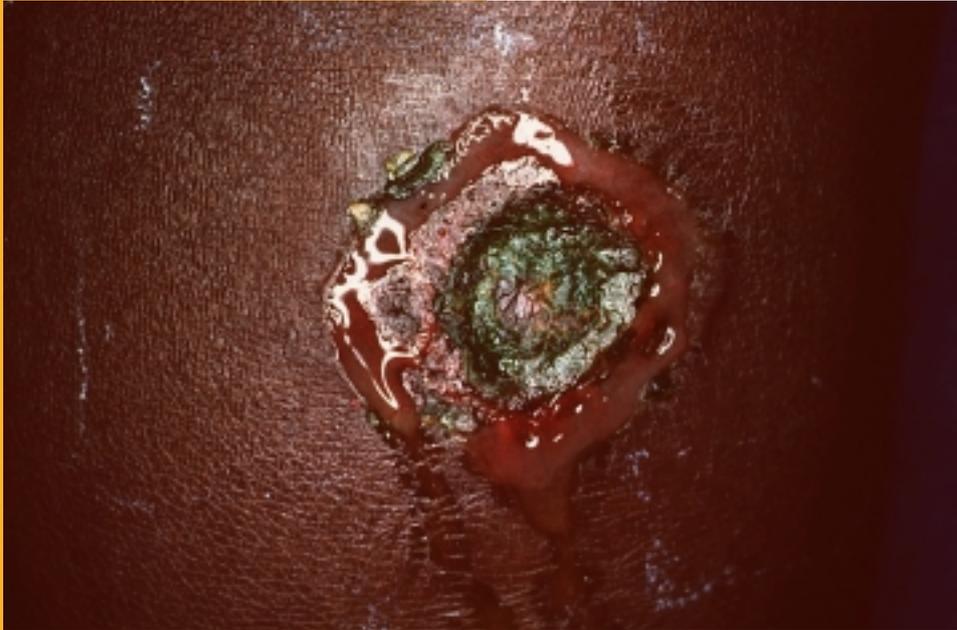


letzte aufgerufene Seite



zurück vorwärts

## 6.2 Ekthymata



Ausgestanzte und mit einer dicken Kruste belegte Geschwüre vorwiegend an den Unterschenkeln infolge eitriger Infektion, oft durch Streptokokken. Gehäuftes Auftreten in den Tropen. Nach Abheilung bleibt eine dauerhafte Narbe zurück.

Effloreszenzen: Kruste; Ulkus

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück vorwärts

## 6.3 Follikulitis



Entzündliche Papeln mit Pustelbildung im Eingang des Haarfollikels. Erreger meist Staphylokokken. Prädilektionsorte dieser multiplen Läsionen: Gesäß, Schenkel und Gesicht.

Effloreszenzen: Erythematöse Makel;  
Dermale Papel; Pustel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück vorwärts

## 6.4 Furunkel



Entzündung und Nekrose des gesamten Haarfollikels. Beginn mit einer schmerzhaften, erythematösen Papel, später zentrale Pustelbildung. Nach spontaner oder mechanisch ausgelöster Eiterentleerung bleibt eine Narbe zurück. Erreger: *Staphylococcus aureus*.

Effloreszenzen: Dermale Papel; Pustel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück vorwärts

## 6.5 Karbunkel



Befall mehrerer Haarfollikel. Es entsteht eine sehr schmerzhaft Beule mit mehreren Pusteln.

Effloreszenzen: Nodus; Pustel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

## 6.6 Erysipel (Wundrose, Erysipelas)



Häufige, akute Infektionen in den Lymphspalten des oberen Koriums durch beta-hämolysierende Streptokokken der Gruppe A (seltener G), selten auch Staphylococcus aureus. Die Bakterien können nur über eine Eintrittspforte in die Lymphspalten der Haut eindringen. Plötzlicher Beginn mit Kopfschmerzen, Fieber, Schüttelfrost und schwerem Krankheitsgefühl. Beim Gesichtserysipel kann als Komplikation eine Hirnvenenthrombose auftreten. ▶

Effloreszenzen: Erythematöse Makel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



## Erysipel

*Fortsetzung*

Die Effloreszenz ist ein flächenhaftes, nicht immer scharf begrenztes, leuchtend rotes Erythem. Typische zungenförmige Ausläufer. Läsion am Bein nicht so scharf begrenzt wie im Gesicht.

Effloreszenzen: Erythematöse Makel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

## 6.7 Orbitale Cellulitis



Diese tiefe retro-orbitale Infektion manifestiert sich in der Haut mit einem periorbitalen Ödem, begleitet von schwerem Krankheitsgefühl und Fieber. Gefahr der Ausbreitung der Infektion in den Sinus cavernosus.

Effloreszenzen: Nodus; Kruste

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite

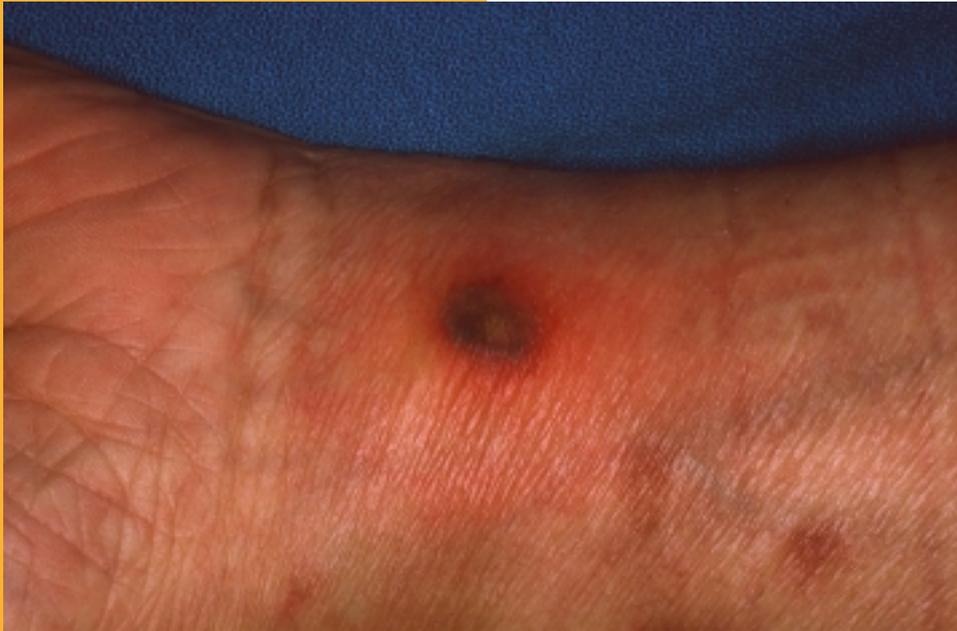


zurück



vorwärts

## 6.8 Septische Emboli



Kleine erythematöse, pustulöse Läsionen, die gleichzeitig an mehreren Stellen auftreten. Ausgangspunkt von septischen Emboli kann eine kardiale Beteiligung bei rheumatischem Fieber oder eine Dissemination einer Gonorrhoe sein.

Effloreszenzen: Erythematöse Makel; Pustel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

## 6.9 Borrelien-Infektionen



### Erythema chronicum migrans

Von der Bißstelle ausgehendes, erhabenes Erythem, das ringförmig zentrifugal wandert und zentral abbläht. Gelegentlich sieht man multiple Erytheme. ▶

Effloreszenzen: Erythematöse Makel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück vorwärts



## Erythema chronicum migrans

*Fortsetzung*

Erreger dieser durch Zecken (*Ixodes ricinus*) übertragenen Erkrankung ist die Spirochäte *Borrelia burgdorferi* (Frühstadium der Lyme-Krankheit).

Effloreszenzen: Erythematöse Makel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



## Lymphadenosis cutis benigna (Borrelien-Lymphozytom)

An der Zeckenbiß- oder Insektenstichstelle bilden sich Lymphfollikeln ähnliche Knötchen mit rötlich-bläulicher Verfärbung der Haut. Bevorzugte Stellen: Ohr, Gesicht und Mamillen. Diese Frühmanifestation der Borrelieninfektion sieht man oft bei Kindern. Häufig tritt eine regionale Lymphknotenschwellung auf.

Effloreszenzen: Nodus

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück vorwärts

## 6.10 Proteus-Infektion



### Proteus-Infektion des Fingers

Eine unbehandelte Fingerquetschung infizierte sich mit gramnegativen Bakterien (Proteus oder Pseudomonas) und führte zu einer distalen Nekrose des Fingers.

Effloreszenzen: Gangrän

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück vorwärts

# 6.11 Katzenkratzkrankheit



Dieser junge Patient wurde einige Wochen vor Auftreten der Läsionen von seiner Katze gekratzt. ▶

Effloreszenzen: Nodus; Kruste

Ursachen: Infektion; Mechanische Faktoren



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



## Katzenkratzkrankheit *Fortsetzung*

Mehr oder weniger fluktuierende ulzerierende Knötchen mit zentraler Kruste, assoziiert mit einer ausgeprägten Lymphknotenschwellung.

Effloreszenzen: Nodus; Kruste; Ulkus

Ursachen: Infektion; Mechanische Faktoren



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

## 6.12 Intertrigo



Scheinende erythematöse Flecken in großen Hautfalten mit dem Phänomen von «Seiten eines Buches», wenn die betroffenen Hautfalten geöffnet werden. Häufig Mazeration und Infektion mit Hautkeimen.

Effloreszenzen: Erythematöse Makel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

## 6.13 Hauttuberkulose



### Lupus vulgaris

*(Tuberculosis luposa cutis)*

Klinisch findet sich bei dieser in Ländern mit schlechten hygienischen Bedingungen weit verbreiteten Form der Hauttuberkulose zumeist nur ein planer oder leicht erhabener, polyzyklisch begrenzter, manchmal schuppender Herd, bevorzugt im Gesichtsbereich. ▶

Effloreszenzen: Tuberkel; Cicatrix

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück vorwärts



## Lupus vulgaris

*Fortsetzung*

Auf Druck mit einem Glasspatel (Vitropression) erscheint die Läsion in typischer orange-roter Farbe wie «Barley Zucker», der zu Beginn des 20. Jahrhunderts als Delikatesse sehr bekannt war.

Effloreszenzen: Tuberkel

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



## Skrofuloderm

*(Tuberculosis colliquativa cutis)*

Ausgehend von einem tuberkulösen Herd in oberflächlichen Lymphknoten (Foto: Hals) oder im Knochen kommt es zu einer eitrig-abszedierenden Entzündung, die unter charakteristischer Narbenbildung abheilt.

Effloreszenzen: Ulkus; Cicatrix

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



## BCG-Impfkomplikation

Unspezifische Abszeßbildung nach BCG-Vakzination. Diese Komplikation ist für gewöhnlich das Ergebnis einer zu tiefen Injektion.

Effloreszenzen: Nodus

Ursachen: Infektion; Chemikalien



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

## 6.14 Infektion mit Atypischen Mykobakterien



### Infektion mit *Mycobacterium marinum*

Mehr oder weniger keratotische papulonoduläre Läsionen oder Ulzerationen erscheinen, aufgefädelt wie ein Rosenkranz, entlang von Lymphabflüßwegen, bevorzugt bei Fischzüchtern. Die Schmerzen sind meist gering. ▶

Effloreszenzen: Nodus; Ulkus

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



## Infektion mit *Mycobacterium marinum*

*Fortsetzung*

Tiefe Biopsien mit Impfen einer Kultur lassen den verantwortlichen Erreger erkennen. Die Spätform dieser Krankheit ist auch als «Sporotrichoid» bekannt.

Effloreszenzen: Nodus; Ulkus

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



## Infektion mit *Mycobacterium fortuitum* oder *chelonae*

Abszesse und violette Knötchen treten einige Wochen nach wiederholten Injektionen im Rahmen der Mesotherapie der Cellulitis auf.

Effloreszenzen: Nodus; Ulkus

Ursachen: Infektion; Mechanische Faktoren



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts

## 6.15 Korynebakterien-Infektionen



### Erythrasma

Das Erythrasma ist charakterisiert durch scharf begrenzte flächige Erytheme ohne Randbetonung mit diskreter Schuppung in intertriginöser Lokalisation, zum Beispiel inguinal. Juckreiz ist selten. Typisches klinisches Bild mit karminroter Fluoreszenz im Wood-Licht (UVA-Licht).

Die Fluoreszenz ist bedingt durch Porphyrinproduktion von *Corynebacterium minutissimum*.

Effloreszenzen: Pigmentierte Makel; Squama

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



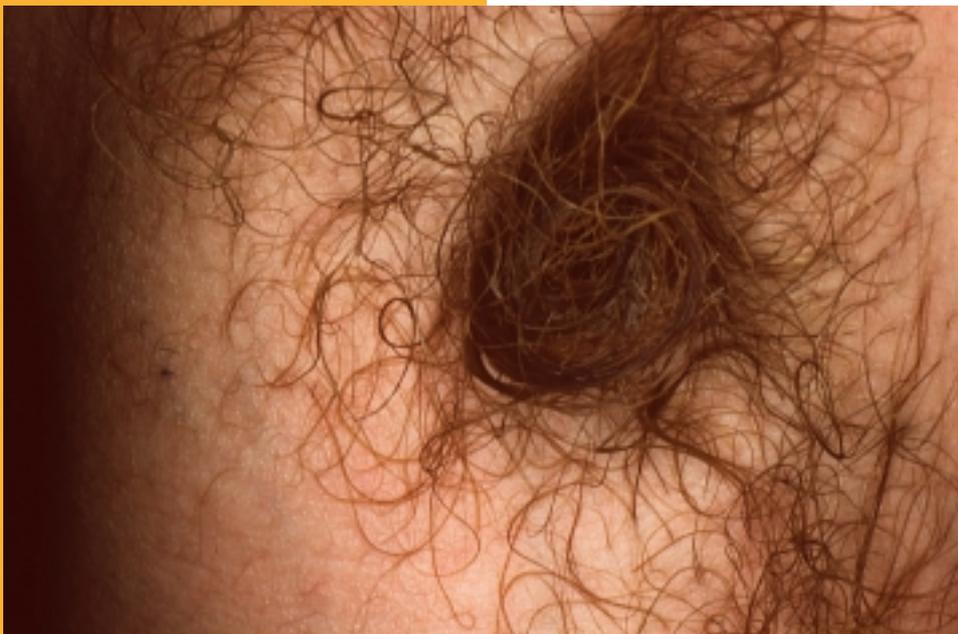
drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück vorwärts



## Trichobacteriosis oder Trichomycosis palmellina

Dichte Besiedelung der Achselhaare mit *Corynebacterium tenuis* bei Hyperhidrose und mangelnder Körperpflege. Die Achselhaare sind mit gelblich-rötlichem, auch schwärzlichen, schwer abstreifbaren Belägen umgeben (Bakterienkolonien), von denen ein übler, ranziger Geruch ausgeht. Der Schweiß bekommt manchmal eine gelbliche Farbe.

Effloreszenzen: Nicht spezifisch

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



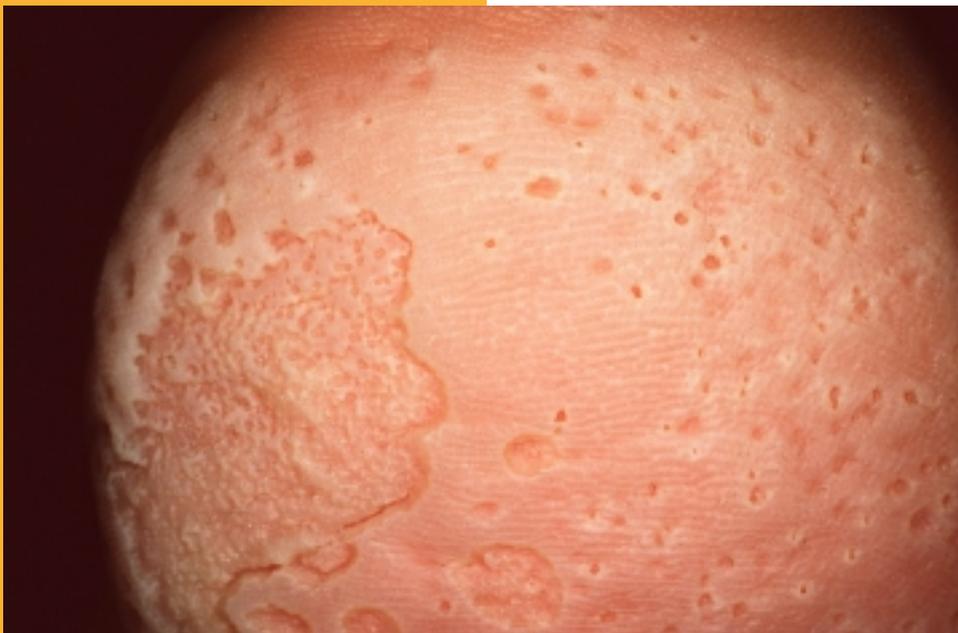
letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts



## Keratolysis sulcata plantaris

(Pitted Keratolysis, Keratoma sulcatum)

In feuchtwarmem Klima kommt es durch Korynebakterien zu umschriebener, grubchenförmiger Keratolyse mit starkem Brennen der Fußsohlen. Durch Mazeration und Bakterien bedingte Hornhautdefekte bei starker Hyperhidrose und Okklusion.

Effloreszenzen: Exkoration oder Ulzeration

Ursachen: Infektion



Suche



Inhalt



drucken



letzte aufgerufene Seite



zurück



vorwärts